

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR INTEGRIERTE SCHALTUNGEN IIS

PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION

15. Februar 2013 || Seite 1 | 2

Berlinale nutzt auch 2013 das Know-how des Fraunhofer IIS für digitale Filmformate

Seit 7. Februar 2013 ist es wieder soweit: Die 63. Internationalen Filmfestspiele in Berlin heißen Filmschaffende aus aller Welt willkommen und präsentieren 250 000 Filmbegeisterten 890 Filme aus den verschiedensten Kategorien. Das Fraunhofer IIS ist bereits zum zweiten Mal als technischer Berater gefragt, denn mit der weltweit steigenden Zahl digitaler Leinwände kommt es auch bei der Filmanlieferung für die Berlinale zu einer steigenden Menge von Filmen in digitalen Formaten, was für die Filmschaffenden eine besondere Herausforderung darstellt. Insbesondere für kleinere Produktionsfirmen ist die Herstellung von digitalen Formaten – sogenannter DCPs (Digital Cinema Packages) – keine leichte Aufgabe. Die Wissenschaftler des Fraunhofer IIS unterstützen daher mit ihrer Expertise die Berlinale bei der Eingangs- und Endkontrolle, damit jeder eingereichte Film die Chance hat, fehlerfrei auf der großen digitalen Leinwand zu laufen.

Bereits 2012 sorgten die Experten des Fraunhofer IIS aus Erlangen zusammen mit den Verantwortlichen der Berlinale hinter den Kulissen für einen reibungslosen technischen Ablauf. Diese gute Zusammenarbeit setzen die Berlinale und das Fraunhofer IIS daher auch 2013 fort. Seit Beginn der 63. Filmfestspiele sind Fraunhofer-Experten dabei, wenn die Filme für die Vorstellungen vorbereitet werden, um bei Schwierigkeiten mit den digitalen Filmpaketen sofort einzugreifen und Fehler schnellstmöglich zu beheben.

Filmfestivals als besondere Herausforderung

Heiko Sparenberg, Leiter der Gruppe Digitales Kino am Fraunhofer IIS, macht deutlich: »Wir freuen uns sehr, der Berlinale als einem der bedeutendsten internationalen Filmfestivals 2013 erneut mit unserem Fachwissen zur Seite zu stehen. Diese Zusammenarbeit mit den Filmschaffenden ist für uns von enormer Bedeutung, um die Anforderungen und Erwartungen der Filmbranche, insbesondere bei Filmfestivals, noch besser kennenzulernen und die Entwicklung geeigneter Technologien an diese Bedürfnisse anpassen zu können.«

Fraunhofer IIS ist bewährter Partner der Filmindustrie

Zudem erarbeitete das Fraunhofer IIS im Auftrag der Hollywoodstudios Majors Fox, Sony, Paramount Pictures, The Walt Disney Company und Warner Bros. Entertainment



FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR INTEGRIERTE SCHALTUNGEN IIS

GmbH – unter dem Zusammenschluss Digital Cinema Initiatives DCI – den ersten Testplan zur Einhaltung der Kompatibilität digitaler Kinosysteme. Auch für die deutsche Filmförderanstalt FFA entwickelten die Fraunhofer-Experten die Systemspezifikationen für digitales Kino.

PRESSEINFORMATION

15. Februar 2013 || Seite 2 | 2

Die **Fraunhofer-Gesellschaft** ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 60 Institute an Standorten in ganz Deutschland. Rund 22 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bearbeiten das jährliche Forschungsvolumen von 1,9 Milliarden Euro. Davon fallen 1,6 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Über 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft aus Aufträgen der Industrie und öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Internationale Niederlassungen sorgen für Kontakt zu den wichtigsten gegenwärtigen und zukünftigen Wissenschafts- und Wirtschaftsräumen.